Deutscher Reichstag.

Deutscher Neichstag.

6. Sitzung vom 9. Mei 1882.
(Original-Vericht ber Saalerzschung.)

(Schlüß aus dem Jampblatte).

Albg. Dr. Bamberger: Die älteien Leite werden sich wohl faum einer is friedlichen Koldebatte ertimern, als es die betatte eit (Seiterfett). Die literiale und Freisbandelspariet ihme die Worlage mur mit dem Gefühl der Verliedbaung anlagen nehmen. Sie gede Undag zu allen möglichen Gontroverlen auf dem Koldeite der Sollbottil, deutsche der Verliedbaung anlagen nehmen. Sie gede Undag zu allen möglichen Gontroverlen auf dem Koldeite der Sollbottil, deutsche Auflag zu allen möglichen Gontroverlen auf dem Koldeite der Stand der Welter den den konden der Verliedbungen in dem Koldeite der Konde der Verliedbungen in den Koldeite der Verliedbungen in den Koldeite der Verliedbungen in den Koldeite der Verliedbungen unter bereit. Dieter Mishprund perfohn auch der Verlöhungen numer bereit. Dieter Mishprund perfohn auch der Verlöhungen unmer bereit. Dieter Mishprund perfohn auch der Verlöhungen der Verlöhungen best Benacht bei Ebalischen hätten sich und der dem Auch der Verlöhungen der Verlöhungen beiter bei Benacht der Verlöhungen des Mishprundspreihen beiter bei Mishbrungen bes Albg. Dr. Stehbani wiberiprich ber Mehren mon birte nicht vorten bis des auf Kondinität formen. Den Mishbrundspreihe der Mishbennbufrite mithe parten, die der Verlöhungen des Mishbrundspreihen Beitibet lernen und beine löglichen Schlichen Schlic

aulgegeben, auch nicht verleht.
Abg. August Keich entperger (Köln) klagt über das Berfahren der preiß. Zollbehörben, welche leberartig aussehende Kapitertapeten mit dem hoben Ledersoll belgen.
Direktor Burchard erwidert, daß es kich im vorliegenden Fallenicht um eine Entligteidung des Bundedraches, sondern der preuß. Zollbehörde handele. Im Kotigen werden Initationen von den Zollbehörde grandläglich so hoch im Zoll behandelt, wie die die Erkeit und Widerlund).
Abg. Souhtmann (Souhtman) erkät isch eine mitchieden.

nicht im eine Entigelening ose Sinnestrales, inneten er Preinz. 301lebärbe handele. Im Urbigen werben Imitationen von den Gollebürben farundläglich is doch im Josi behandelt, wie die dichten Ausgant ist in Soll behandelt, wie die dichten Ausgant ist in Soll behandelt, wie die die eine rehöhen Sonigsauf.

Also, Sandinann (Sandwig) erflärt fich iehr entiglieben gegen ein erhöhen Sonigsauf.

Also, Dr. Braun (Sagan) erflärt fich iehr entiglieben gegen ein erhöhen Sonigsauf.

Also, Dr. Braun (Sagan) erflärt fich mit ber commissation, er erachtet dieselbe um so notdwendiger, als man die Interessen in selbst die heben die Ausgan aus Bertin, Scheften, Besseld sommen, obsvoar die Klagen aus Bertin, Scheften, Besseld sommen, obsvoar die Klagen aus Bertin, Scheften, Besseld in der Ausgan aus der Ausgan aus selbst in den Ausgan der Ausgan in der in der Ausgan aus selbst in den Ausgan der Ausgan aus selbst in den Ausgan der Ausgan aus selbst in den Kruimen gefallen, num wolle man den zuderden. Aus den großen einem zu soll seinen, die Dinge site der in der Ausgan aus gestelle der Ausgan der Ausgan aus selbst in den Kruimen gefallen, num wolle man den zuderden. Aus den großen eine soll erböhnung für den Sonig bentragt haben? Die Motiven eine Bollerböhnung für den Sonig bentragt haben? Die Motive frechen den einer internationalen Berlammlung den Wieden eine Bollerböhnung für den Sonig bentragt haben? Die Motive frechen den einer internationalen Berlammlung den Verlammlung der Sirthschaftlichen. Alle die österreichigen Bienenzigher Ollen unfere Birthschaftlichen für den Sonig der internationalen Berlammlung den Verlammlung der Sirthschaftlichen. Alle die österreichigen Bienenzigher leiten under der der Ausgan under Sollarifis. Es ist auch unrichtig, das aben ordinaren Gorten der Erkenden Kohrunde internationalen aus Chefterreich für ums als maßgebend au betrachteten Franzeich der Weben der Ausgan der Sonigate und der Ausgan der Verlagen sie der Ausgan der Verlagen der Ausgan der Verlagen der Ausgan der Verlagen der Ausgan der V

Brenfifder Landtag.

Provingial : Dachrichten.

Original-Correspondengen aus ber Proving inter Angabe ber Quelle gestattet.

Der Kachend unierer Drigfind-Gerefhondenum aus ber Proving se, ift nur unter Angade ver Ludie genatut.

4. Seechaufen istlitum, 9. Mal. Um Sommtag Abend entitand in einem Soulle bes Konn ichen Gelöftes im Bethern dreit volle bei Konn ichen Gelöftes im Bethern dreit Werken Feuer. Dasselbe erlangte durch die Etrofhedachung ber Stallgebäube eine Derartige Ausberitum, das bie Retung sich mur auf des Abonhaus erstrecken konnte. Selbst vom Biehende konnten zwei Schweine und ein Ferb in den Flammen um. In demielben Tage wurden in der Neuen den erner einem Bründe konnten und eine Betweine und ein Ferb in den Flammen um. In demielben Tage wurden in der Umgegend noch mehrere steine Bründe beobachet — Einer jond erd der Art zweiche dem bedauennswertben Batienten leider das Leben folten jollte, unterzog sich ein Merch im Seiernitau bei Urenbie. Da derielbe siet einiger Zeit am Weumartsmuß litt, troch er auf Ihrasflen den Bedauen, m einen Bacholen. Nach etwa Ihrindigem Berweisen in demien Bacholen. Nach etwa Ihrindigem Berweisen in demieden fing er über Hebelbessinden aus Hagen, blieb dere auf Jureben noch einige Zeit darin, darauf berausgehoft und ins Bett gebrach, verschied er nach wenigen Einweisen. Anzuhichen beerbigt, wurde der Bertlorbene am Donnerstag auf Beieß der Seitaksanuschlichgelt wieder ergbunkt. — Der gelten umb bette biet abgehalten Martt war namentlich gestern ein fehr vertebrreicher. Die Rachfrage bestänisch der Donnferst unt eine beweitenbe, daher auch die Breife sit dieleben i übertrieben hobe, das ein leise bis ach michentliches Exemplar mit 24 bis 27 M. beachlt wurde, sette Schweine Kanplages in Weisenstelle wereile.

— Aln der Eugangstbir des Augslages in Weisensteller

lung enthölt eine Anzahl Gegenstände von großem Werthe.

And Titthiringen, Wat. Unter der all en burgisch en
Andvirtischaft treisenden Bedössenung batte eine Verordung
des berzoglichen Ministeriums, nach welcher alle Geschirtrübrer
sich der Kreussigal bedienen mußten, großes Unbedagen bervorgerasen. Man bestürmte die Behörde mit Bestistonen um Aufbehung der Verrordung. Das Ministerium dat nunmehr den
Bitten des Addrichnes nachgegeben. — Dem Handvorbeiter Gerth
in Schn dist kamen der einem Gange nach dem Kartvissische
ein Baar schengenvordene Vierde entgegen. Er versuchte die
Tieter aufguhalten, fing auch glicklich die Jügel, wurde aber
unbergeristen zwischen, das glicklich die Jügel, wurde aber
unbergeristen zwischen des Siedes der lage der des des der dies der die haben der
Denstag mit 23 neugedomten Pfügen unter großer Teilinahme
der Landwicks aus der Umgegend ein Brodepflügen sindt. Den

Also, Dr. Frege (Leipzig) vertheidigt die ganze Megierungs.

Borlage
No. Stengel acht auf eine längere Begründung der
No. Teingel acht auf eine längere Begründung der
No. Teingel acht auf eine längere Begründung der
No. Weisen der Weleitigung des Schnalzelles ein und widere
No. Weisen der Weleitigung des Schnalzelles ein und widere
No. Wolfen der Schnalzelles ein und widere
No. Weisen der Veleitigung des Kichen des Alse der No. Weisen der
Nonner auf dem Schnalzelles ein und widere der
Nonner auf dem Schnalzelles ein und widere der
Nonner auf dem Schnalzelles ein der der
Nonner auf dem Schnalzelles ein der
Nonner auf der Veleitigung derschliche und mit 118 gegen
die im Honnerstein eine der Veleichten und der der der der
Nonner auf der Veleitigung der Veleitigen und der Veleichten der der der der
Nonner auf der Veleitigung der Veleitigen und mit 118 gegen
der der der Veleitigung der Veleitigen und der Veleichten und der der der der der der
Nonner auf der Veleitigung der Veleitigung der Veleitigen der Veleitigung der Veleitig

Sandelss, Berfehrss und Börfen-Nachrichten.

Saufmann'iche Menagerie

Tanbels*, Berfebrs* und Börien-Nachrichten.

Ragdeburg, 9. Mai. Landweisen 222—230 M., Randweisen —— Me., Boggen 160—168 M., Gbeodiergerie 176 is 188 M., Landweisen 160—170 M., Sofer 140—170 M., Per 1500 Kilogramm — Kartoffelpiritus. Locowaare begebrt. Ter 1500 Kilogramm — Kartoffelpiritus. Locowaare L

42.00.
"Rem-Yort, 8. Mai. Abends. (Telegr.) Waarenbericht. Baumwolfe in New-Yort 12%, do. in New-Yrieans 12. Vetroeum in New-Yort 7%, 86d., rodes Vetroeum in New-Yort 7%, 86d., rodes Vetroeum 60. 10. Vetroeum 60. Vetroeum 6

Nadrichten bes Standesamts Salle bom 9. Mai.

Nachrichten bes Stanbesamts Halle vom 9. Mai.
Aufgedoten: Tex Keifelschmich S. Uchilles und K. Erge
Mishberg 1). Der Tophticher S. Bolig und V. Obme gen.
Seibl (Baderei 4 und ge Seienfür. 10). Der Schlöfer M.
Senger und V. Erner (Sharottentin: 3 und gr. Ultrichfür. 50).
Der Ubrmacher B. Geaefe und S. Ulemann (Becdenplan 12).
Der Schmied Eb. Berger und M. E. Hirtermalber (Halle und Bernster).
Der Zehrer E. Friedrich und E. Kintlerwalder (Halle und Bernster).
Der Schmied Eb. Berger und M. E. Hintermalber (Halle und Bernster).
Den Sahlofter A. Bolter eine E. Chmibt eine E. (Mishferg I). Dem Sahlofter A. Bolter eine E. (Mishferg I). Dem Denthmann
E. Günther ein E. (II. Ultrichfür. 24). Dem Dienthmann
E. Günther ein E. (II. Ultrichfür. 24). Dem Thierarzt W. Killereine E. (Belbenhalm 15). Dem Selfunader W. Haule ein S.
(II. Sambberg 18). Dem Diktar Kriimmling ein S. (Prunosunte 12). Ein unebel. S. (Ent. Spitt).
Seiferben: Die Wittine Amalie Killmer geb. Hauf, 65 3.
9 W. 25 Z. Lungenentsindung (ar Berlin 9). Des Haufcher B. Killyrich E. Und. 5 3. II. E. Gehrinder et S. Kullerein S. Killerein S. Killerein S. Kallerein S. Kalle

Nachrichten bes Stanbesamts Giebichenftein.

Prenfen im gandestag von 1851-1859. II.

Unter biefen Umfianben richtete am 29. Novbr. 1853 herr v. Bismard. Schönhausen ein vertrauliches Schreiben an ben Minister v. Manteuffel, worin er fich wie folgt

Bum Gild ift die Bevölferung Badens wenig empfänglich für Eufregung des confessionellen Janatismus; ich dalte es aber für einen Febler der Regierung, das die bielelbe den Berfuden, eine derartiga Aufregung durch mössendien Vertreitung entifellender Karteichung entifellender Karteichung entifellender Karteichung entifellender Karteichung entifellender Karteichriften aus dem explössössiche Loger bervorzurungen, nicht daburch entgegentritt, das is freie Verdreitung der Sache in der protestantischen Kreife des Janabes gestatete, und ihrerfeits durch offene Reinfrache and Solf die Gemitster, aus berudigen und über die den deren Seite der und der Verdreiten lunwahrbeiten und liebertreitungen aufgustären verlicht. Die satschießen Unterstanen des Großgerzogs sind sich derwist, bießer teine Bengung ihrer Betenntußspreibet empfunden au baden, aber es giebt teine Art von religiöter Bedrichung, nedech mom ihnen nicht jest als in der Regierung liegend und als Grund für das Berhalten bes Erzsbischoffs barfiellte zu.

bischofs darstellte ze.
Der Minister antwortete ihm bereits untern 4. Deebt nieber Beziehung gustimmend. Er lasse dahingestellt, ob nicht Lenderungen bes bestehenden Rechtsstandes wünschenscheit, en mer bekanntlich die meisten derivent dieten, — in Preußen waren bekanntlich die meisten derivalen Korberungen damals ersüllt — aber der Anspruch des Erzbischofs, die Staatsgesehe, wo dieselben, nicht etwa den tatholitischen Dogment, iondern der gerade herrichenden Aussahligen Dogment, iondern der gerade herrichenden Aussahligen der firchlichen Berfalung widertprechen als nicht vorsanden angulesen und in biedem Simme zu handeln, sei sir ihr den gestellt der Stegerung unannehmbar und hebe die erste Ernundlage iber staatlichen Stohung aus Es war des Regterung bes sirchenfreundlichsen aller preußischen Konige, Kriedrich Wilhelm's IV., welche bleie liederzeugung aussprach.

Beriofg unjerer Betanntmachung bom 1. d. Mis., die Ethebung der Betunfs- und Gewerde Bechältnisse am 5. Anni a. c. betressend der betweite Bechältnisse am 5. Anni a. c. betressend der betweite Bechältnisse am 5. Anni a. c. betressend der betweite Bechältnisse der Schlieben der en gebilder tilt:

1. Kasernenbesser Lutzee,
2. Kaufmann Linekee,
3. Haumann Linekee,
4. Kaufmann Linekee,
5. Totto,
6. Totto,
6. Totto,
7. Fabritant Heil,
8. Kaufmann Weinack,
9. Haumer,
9. Haumer,
9. Haumer,
11. Fabritant Kobert,
12. Edubmackermin: Strachauer,
13. Huddendermin: Strachauer,
14. Huddendermin: Strachauer,
15. Huddendermin: Strachauer,
16. Huddendermin: Strachauer,
17. Sabritant Hause,
18. Sabritant Hause,
19. Salvant Weige.
19. Salvant Weige.
19. Salvant Weige.
19. Salvant Hause,
19. Salvant Weige.

Auften wost von unferer Birgerlägft inder erwarten, daß biefelb vielen Herren bas übernommene Amt in seber Beziehung und namentlich da vurch zu erstechteren bestrebt sein wird, daß sich eine enspfrechenber Angab errern aus beressen werden ersten ersten eines Fählers anzumehmen. Halle a'S, den 9. Mai 1882.

Befanntmachung.

Bekanntmachung.

Wit Besugnahme auf die Bekanntmachung des Magistrats vom 1. d. Mits, die Aussischem der gefehlt angeodweiten Erhedung der Bernfis und Geweise Berhälmisse der gefehlt angeodweiten Erhedung der Bernfis um Geweise Berhälmisse der gefehlt an Samt erheitlige Auf der Gefehlt der Gef

Gegen den Reisenden **Baul Gatisch** aus Reuschönefeld dei Leidzig, swiest zu Halt alle alle, jeht undefamten Kultenthaltsortes, welcher stüchtig ist, til die Unterluckungsbalf wegen Unterläckgung verhäten und in das Gerichts-Gefängnis zu Halt erleich, der den verhalten und in das Gerichts-Gefängnis zu Halt alle alle, den d. Rönigliche Etaatsanwaltschaft. den Mörs.

Der hinter ber unverehel. Johanne Genrictte Miller aus Trothe wegen Mithamblung unterm 3. April d. J. erlaffene Siechrief ift erledigt. Halle a/S., den 8. Mai 1882. Der Königl. ErfieEtaatsanwalt. von Moers.

Rothwendiger Verfauf.

Löbejün, den 8. Mai 1882. Königliches Amts: Gericht.

Auction

Begen Aufgade ber Wirthichaft soll Montag den 15. Mat cr. Dormilfags 10 Uhr

Oarl Eduard Blener'ichen Gute su Steigra be Deerfurt fimmtlich trandenes lebendes mit tobies Birthicafis-Inventur öffentlich meifibietend ben im Termin befamt zu machenben Bedingungen vertaunt werden. Jum Berfauf fommen:

2 Pferde, I einigäreiges ichweres Fohlen, 11 Kübe, Juchtfauen und Schweine, 2 Ziegenböck, Wagen, Pflüge, Eggen, Preich, Drills und Sachselmaschine, Walsen, Projchte, Kutschgefchire, Wasserfure ze. ze.

Austion Wontag den 15. Mai Vormittags in Tredit b/Cönnern.
Im Audloff ichen Gute au Tredit follen meisteietend gegen gleich daare
Zahlung siegene Gegentlände bersteigetet werden: 1 junges, autes Arbeitspferd
1 hochtragende und 1 neumilchende Kuh. I Hriet 1/1 Azur all, 3 Schweine
1 Natervagen, 1 sint neue Werschwagen mit zebern, 1 Dreichmaschine, 1 gut
ert. Getreibetege, 1 soft neue Walge. 18" itut. 2 sangbert Kliege mit Karren
1 Baar Cagen, 1 neuer Rilbenbere, 1 Artosfelding, Midenmidte, Decimal
waage, Walcherolle, 1 Criticpator, Verebegeichtre, Kessel u. d. a Wirtschaftel
gerälbe. Feren: Der Bestand un Stroh und Sen. Die Vedingungen werden
im Termin befannt gemacht.

Wiesen-Verpachtung in Collenbey bei Metseburg.
Sonnabend den 20. d. Mis. Nachmittags 2 ühr
soll die diesjäde. Ernte von ca. 70 Wrg. aum Nittern. Collenber gedengagle bernacht werden, von ich Kanglille gegen lofort Baarsall vernacht werden, von ich Kanglille die in einzeln. Varsell. gegen lofort Baarsall vernacht werden, von ich Kanglille die in einzeln. Varsell. gegen lofort Baarsall vernacht werden, von ist wie eine Geammelplab Enthelig die in die Merselle die die in einzelne Geammelplab Werteburg, den 8 Wai 1882.

A. Kindliefsch, Ar.-Auctions-Commiss., i. A.

Leinethal" bet Vannsfelde, Schlag Pinlentöpfe, etwo 1/2 Stumbe obetpalb kangerobe an der Leine. 300 Km. Weiftbudgenicheit, 90 Kothbuckenicheit, 80 Birten icheit, 60 Esten und Ellerm icheit, 300 Eichenknübel, 90 Esten und Ellernknorren, 100 Rothbuckenknübel, 100 Koth-buckenknübel, 200Eichenknübel. Bedingungen im Termin, 1/4 Un-hüng.

Bansfelbe, ben 4. Mai 1882. Der Oberförfter Hunnemann

Befanntmachung.

Wontag den 18. Wat cr. bon Bormitags 10 Uhr au olen in der Sugo Kiginglichen Son curs Sache von Anderschaft in die den Gentlichen der Schalber vor der Schalber vor der Schalber von Schalber von der Schalber von der Schalber von der Vertrage und der Vertrage der Vertrage der Vertrage der Vertrage der Kontre-Wasse w. Elste.

Saus=Berfauf.

Dalls - Bertram ;
Das ber berm, Frau Bertram ;
hetefelbig gebörige, Brüberftr. 5 belegene haus mithof unbe Staltung, großem Kaden, Comptott, keltern, Witcherlagen, Boben-taumen jowie berrichaftlicher Etage, bestehend aus: Salon, 6 Stuben unb Aubebör ift au bertaufen. Die Bertaufsbebingungen jind bei dem Unterzeichneten einzuseben und fann bie Beildtigung des Erwindides täglich Bormittags von 10-1 Uhrerfolgen.

olgen. alle a/S., ben 29. April 1882 Der Zustizrath Schlieckmann.

Beidafts=Berfauf

Anderweitiger Unternehmungen balles beablichtige ich mein im einer Brownstallindet und einen So Jahren beitelsches Eclonialwaren. Zabat und Scharten beitelsches Eclonialwaren. Zabat und Scharten Scharten beitelsche Schriebungen zu verfaufen. Bur Ubernahme find 12–15,000 Arforberlich. Das Grundflid ift groß, ichner Barten z., und ift dager Rammunden zu jedem größeren Gefädit. Meflectanten erfabren das Näber unter H. 971 durch die Exp. b. 8tg.

Gin Haus, beste Lage ber Leipzigerstraße ist billio au verkausen. Offerien unter O. 952 sind in der Exp. d. Itg. niederzusegen

Saus = Berfauf.

Ein iebr aut gebautes neues Saus, in guter und jöhner Stadtlage, mit Jaden, in beligem iejt rent. Heidigeri, einem Seitengebäube, in welchem Schoffenterflatt, dobei Sofraum und Särtden, ift Umfände halber billig au vertaufen. Anderes vertaufen. Anderes vertaufen. Anderes vertaufen. Anderes

Badhausberbachtung

gu Riederclobicau. 311 Niederclobicau.
Das der Gemeinde Niederclobicau
ochörige Backbans, welches am I.
October er. vachließ wirt, jold underweit verpachtet werden und liedt biezu auf den I.6. Mai er. Nachmittags 2 Uhr in der Wittige Lange-ichen Schanke ein Termin an. Bedingungen werden im Termin betamnt gemacht. Die Ortsbehörde.

Saus-Berlauf.

Großes Wohn- und Geschäftshan gut rentirend, preiswerth unter gün Bedingungen zu berlaufen. Räberes Brüderstraße 13, 1.

Guts=Berfauf.

Einem ftrebfamen Deconomen er über einige Taufend Thaler ber igen fann, bietet fich, Familien-Ber-altnife balber, eine gunftige Gelegen der inder einige zangend zumart fügen kann, bietet fich, Hamilien.Be-hältnisse balber, eine gimitige Geleger beit, ein ich im besten Stande besind liches Banerngut, nehl Gastivität schaft, von 60 Worgen zu übernehmer Adhere Auskumt etheili Keinhold Pabat, Delinich.

Ein Haus uter Geschäftslage, gr. Steinstr ist zu verkaufen. Näheres Thüringerstrasse 2.

Guts=Berfauf.

Ein schones Landgut mit 58 Morgen Garten, Jeld und Wiese in hiefiger Rübe, ift unter ginftigen Bedingungen durch mich zu bertaufen und fann liebernahme jederzeit erfolgen. H. Läblich in Zeit, Kalfstraße 17/18.

60 ev. 100,000 Thaler werben auf hochfeine pupillarische Acter-sicherheit auf ein großes Gut in der Rähe zu 4'/4 bis 4'/4'/6 Bins gesucht. Baldige Offerten von Selbstverleihern erbeten postlagernd Onedlinburg s Z. U. N. 20.

in ber bereits burchgebrochenen nenen Friedrichftrafte habe ich unter günftigen Bedingungen an ber-faufen. S. Löwendahl, Caclftr. 6.

Bauplätze

an ber Königs, Merfeburger: und Bindenstraften gelegen, ber Sächflich Thür. Actien-Gefellschaft für Branntoblen-Gertverthung früher gehörend, habe ich unter günftigen Be-bingungen zu verfaufen. S. Löwendahl, Karlftrafie G.

5000 bis 5500 Thir. aben aum 1. Juli au 41.4% Binfen f ein herrichaftliches Grundfrück leihen gesucht. Angebote R. 3435 J. Barck & Co., gr. Ulrichftr. 49

4000 Thaler

um 1. Juli auszuleihen. Zu erfr. in Expedition b. Big.

In dem Gafthofe eines Dorfes in der Alde don Gafthofen eines der Gafthofenden fieden für den der der Gafthofenden fieden für den der der Gafthofen gemet zu der der Gafthofen gemet der Gafthofen gemet der Gafthofen gemet der Gafthofen der Ga In bem Gafthofe eines Dorfes in er Nähe bon Gräfenhainchen ftehen ir ben bevorstehenben Sommer zwei

Gin unverseinabeter Rann, welder ibe Mineralwafer Fabritation grindlich vertekt, nier Fabritation und guten Löhr isolation und guten Löhr isolation ind ausburits geluch. Die Stellung ift danernd. Bun mehen bei N. Giressler.
Sovienstraße 12, Fabrit von Mineralwafter und Chambagner-Maschinen.

1 Servir : Rellner 5. Mai gesucht Gold. Stern.

Gin Schreiber,

möglichit Raufmann, findet möchent lich einige Stunden Beschäftigung. Zu erfyogen bei Haasonstein & Vogler m Salle a S.

Züchtige Gifendreher

je auf Armaturen eingearbeitet ftellen ein Dicker & Werneburg.

Gefucht
einer junger Mann aum Verfauf
eines gut eingesährten Etriftels bei
festem Gescht um Verfaufsproeisson.
Geroanbte Leute, die eine Caution
stellen sömen und gute Jeugnisse betieben, belieben ausführliche Offerten
au abressen sub Z. 963 an die Expedition dieser Zeitung.

pedition dieser Zeitung.

Ein j. Mann, 17 Jahre alt, 3. einj
Militatridenst berechtigt, sucht ein Lehringsstelle im en gros und en detal Manusacture od. Seidenwaarengeschift Antritt josott möglich. Adressen besörd Hassenssein & Vogler (Ean Fisiker), Wittenberg sub R. T. 17.

Srennholz - Auction
am Somadend den 13. Mat dis I. St.
Sormitiag II. Mat dis I. St.
Sormitiag II. Mat dis I. St.
Sormitiag II. Mat dis II. St.
Sortination of the Color.

Sortination of the Col

5

Lon Rechn Unter Amer Berh

Du haft Bou bie L

Mört

gierus Jahr

Durc

nach Der die L Jahr hätte

eine bes Sege hebu

Hier weisi

Min tino

gerio

find

heut u. S des wer Der Lin der Ro

den

GENFER BANDWURMMITTEL

zu beziehen durch die Apotheken in und viele Apotheken der Umgegend, n 3 Mk, mit genauer Anwei ung, macklos und sicher wirkend.

Bur bevorsiehenden Pstansseit em-viebte ich Geranien, Finchlien, He-liotrop, Berbenen, Lobelien, Be-tunien, Canna, Nicinus z. z., sowie fammitige Teppichbeet- und Alatterubandikanan Onton Blattgruppenpflanzen, Levfonen, Aftern u. Sommerblumenpflanzen in reichlicher Auswahl billigst. Gustav Herz, Harz 40 u. 41.

Frischen Maitrank Julius Herbst. empfiehlt

Stroh-Verkauf. Mehrere hundert Centner Lang-

R. Schaaf, Diestan. Spargelpflanzen
und sjährig, empflehlt in großen und

einen Bosten Eisleben. O. Morgenstern.

Scinfte Sarzfäje
verjendet gegen Nachnabme oder vors
berige Einfendung des Betrages
I. Auch 100 Sid. 3. imcl. Kitke.
II. 100 Sid. 3. imcl. Kitke.
W. Ziesenhenne,
Salberffadt, Weitendorf S.
Uhnehmer größerer Koften erhalten
Radatt.

Roggenbrod 1. n. 2. Sorte, 28 n. 30 Bfd. für 3 M Friedrich's Bäckerei, Albrechtstr. 32 n. Stand auf bem Wochenmarke,

Nr. 37. Teipzigerft Nr. 37. Bücklinge in größter Auswahl, täge lich große Senbungen kaufen Händler am billigfien bei Friedrich Höfer.

Frischen Spargel das et 50 & Frische Artischocken, Aliehend setten Abeinlachs, Brima Aftrachaner Cabiar, Nene Watjes-Geringe empfing Wilh. Schubert, gr. Steins und gr. Mrichftr.-Ede.

gr. Settin und gr. turichin. Dec.
fi. Tillse,
Thüt. Anackwürftehen,
getochte Junge,
Couned-Beck,
diverse Braten,
garnirte Zchüffeln
um besten Arrangement empsteht
Will. Nielsch,
Pr. 75.

Familien - Nadrichten.

Balle. Drud und Berlag bon Otto Benbel.